iNFO

Wiener Neudorf

HERBERT JANSCHKA
UNABHÄNGIGE
VOLKSPARTEI
WIENER NEUDORF

Ausgabe Dezember 2016

Liebe Wiener Neudorferinnen und Wiener Neudorfer!

2016 neigt sich seinem Ende zu – und es war insgesamt ein gutes Jahr. Ich denke, dass politisch in Wiener Neudorf Ruhe eingekehrt ist. Die SPÖ dürfte sich auch vom Gedanken der Auflösung des Gemeinderates verabschiedet haben. Der Arbeitsplan für die nächsten 10 Jahre steht. Nachdem das Generalverkehrskonzept und der Ortsentwicklungsplan in den Grundzügen weitestgehend fertig sind, wissen wir wohin „die Reise geht".

Im Straßenbereich beginnt 2017 die Gestaltung der Hauptstraße zwischen Schloßmühlgasse und B17 (samt eines neuen Bahnhofplatzes). Spätestens in 6 Jahren wollen wir den Spatenstich für die B17-Untertunnelung vornehmen. Eine Verengung der B17 im Ortsgebiet werden wir demnächst als ersten Schritt forcieren.

Bezüglich Lärmschutz wollen wir nach wie vor mit dem Ministerium und der ASFINAG kooperieren. Wenn beide Stellen weiterhin auf stur schalten, dann werden wir eben andere Wege gehen. Finanziell führen wir den behutsamen Weg weiter. Einen übertriebenen Sparkurs werden wir nicht einschlagen, aber selbstverständlich mit der Vorsicht und Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes vorgehen. Wir werden siebenstellige Beträge für die Sanierung des Freizeitzentrums/Sporthalle, des Wirtschaftshofes, des Kanalnetzes und vieler, vieler anderer Projekte in den nächsten 10 Jahren brauchen. Und für die Umsetzung braucht es vor allem eine umsichtige Finanzpolitik. Und die verspreche Ihnen.

Haben Sie eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und viel Gesundheit, Zufriedenheit und Glück im neuen Jahr 2017.

Ihr

Herbert Janschka

Das haben wir 2017 vor …

Geh-/Radweg, Straßenbau Hauptstraße, Kanal/Wasser/Straßenbeleuchtung, etc.

Neben den normalen, immer wiederkehrenden Tätigkeiten werden wir im kommenden Jahr zusätzlich Projekte im Gesamtwert von 4,8 Millionen € in Angriff nehmen – und zwar ohne Erhöhung des derzeitigen Schuldenstandes. Im Detail sind das:

Geh-/Radweg

Weiterführung des erstellten Fuß- und Radwegenetzes lt. Generalverkehrskonzept: Bahnstraße, B17, Hauptstraße, B11,….

Straßenbau Hauptstraße

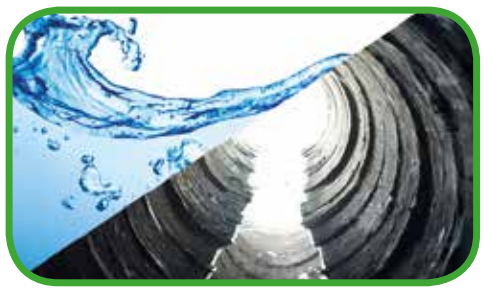
Oberflächengestaltung beginnend bei der Schloßmühlgasse bis zur Mühlfeldgasse inkl. Baumneubepflanzung und Straßenbeleuchtung.

Straßenbeleuchtung

Sukzessive Umstellung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Technologie.

Untertunnelung B17

2017 stellen wir die Machbarkeitsstudie mit allen technischen Analysen sowie die Präsentationsmappe fertig.



Kanal- und Wasserleitung

Die Sanierung des Wasser- und Kanalleitungssystems wird auf Vorgabe des erarbeiteten 10 Jahresplanes fortgesetzt. Dafür wenden wir rd. € 750.000,- auf.

A2: Tempo 80 + Lärmschutzwand

Wir kämpfen weiter. Die Gesundheit unserer Bevölkerung ist uns wichtig: Lärmschutzwand und Reduzierung der Schadstoffbelastung durch Tempo 80.

Erscheinungsort Wiener Neudorf, Verlagspostamt – 2351 Wiener Neudorf

... Fortsetzung Projekte 2017

Ortsentwicklungsplan

Der Ortsentwicklungsplan inkl. Generalverkehrskonzept wird Anfang 2017 im Gemeinderat verabschiedet. Adaptierungen des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans folgen Ende 2017.

Neubau Turnsaal KIGA

Für unsere jüngsten Bewohner wird am Kindergarten Europaplatz ein zweiter Turn- und Bewegungssaal errichtet.

Gesund essen

Das Essen aus unserer Gemeindeküche für Kindergarten, Volksschule und Hort soll noch frischer und gesünder werden.

Umbau Wirtschaftshof

Das Abfallwirtschaftszentrum wird teilweise überdacht und der Zutritt mittels Schrankenanlage nur für Wiener NeudorferInnen gestattet.

Grünpflege

Weiterführen und teilweise Ausbauen des erfolgreichen Grünpflegekonzeptes durch Gemeindemitarbeiter.

Wichtelhaus

Ausbau einer dritten Wichtelgruppe unter Ausnutzung von Landesförderungen für unsere kleinsten Bürger.

Sanierung Gemeindeamt

Beginn der dringend notwendigen thermischen Sanierung des Gemeindeamtes (Fenstertausch, Fassadendämmung, etc.).

Sanierung Freizeitzentrum

In der Sporthalle des FZZ wird mit der dringend notwendigen Teilsanierung der Wärme- und Kältetechnik begonnen.

Drehleiter Feuerwehr

Beauftragung und Bezahlung der ersten Rate der neuen Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Wiener Neudorfs.

Jugend in Bewegung

Neuplanung des „alten Skaterplatzes“ mit Fördergeldern der „Dorferneuerung des Landes NÖ“.

Spielplatzoffensive

Beginn der Umsetzung der Spielplatzoffensive (neue Spielplätze bzw. neue Spielgeräte) sowie Fertigstellung des Anningerparks.

Weitere Maßnahmen

Budgetmittel sind vorgesehen für: Schule, Friedhof, Gemeindeteich, Gemeindeküche, als auch für die Umsetzung der Barrierefreiheit für öffentliche Gebäude.

Wieder ein Stück Radweg fertig

Das Radwegekonzept ist ein wichtiger Teil des Generalverkehrskonzeptes und wird ab sofort kontinuierlich umgesetzt. In den letzten Wochen wurde die Radwegverbindung zwischen der B17 und dem Kindergarten Anningerpark fertiggestellt. Von dort gibt es bereits eine funktionierende Radverbindung über die Grünanlage Anningerpark nach Mödling.

Tempo 80: Ministerium schaltet auf „stur“

Im April hat die Gemeinde mit Unterstützung Hunderter Wiener Neudorfer/-innen einen Antrag an das Verkehrsministerium für Tempo 80 auf der A2, Höhe Wiener Neudorf, gestellt. Sechs Monate hatte das Ministerium Zeit mittels Bescheid darauf zu reagieren, hat diese Frist jedoch verstreichen lassen. Der Bürgermeister hat lediglich ein Schreiben erhalten, dass das Ministerium die Meinung vertritt, dass Tempo 80 nichts brächte. Natürlich ist klar, dass das nicht stimmt. Alle Untersuchungen und Berichte von Fachleuten beweisen, dass die Meinung des Ministeriums falsch ist. Ein Schreiben kann man allerdings nicht beeinspruchen, einen Bescheid schon. So vermeidet das Ministerium aus taktischen Gründen die Ausstellung eines Bescheides. Diesbezüglich wurde nun Säumnisbeschwerde beim Verwaltungsgerichtshof eingelegt.
Dass das Ministerium auf „stur“ geschaltet hat und die nachgewiesene Gesundheitsbeeinträchtigung von einem Großteil der Wiener Neudorfer Bevölkerung weiterhin bewusst in Kauf nimmt, ist unverständlich und skandalös.

Sanierung A2-Lärmschutzwand

Die ASFINAG hat uns vor einigen Wochen mitgeteilt, dass die bestehende Lärmschutzwand zwischen den beiden Autobahnbrücken im Ortsgebiet von Wiener Neudorf intakt wäre. Eine Erneuerung wäre für 2021 vorgesehen. Wie die Prüfer der ASFINAG zu diesem Ergebnis gelangen konnten, ist rätselhaft. Es gäbe lediglich ein paar rein altersbedingte Mängel, meint die ASFINAG – was aber offenbar nicht stimmt. Da wir wissen und täglich hören, dass das falsch ist, hat die Gemeinde einen renommierten Lärmtechniker mit einer Untersuchung beauftragt. Das Ergebnis ist erschütternder als wir befürchtet haben.

Das ist der zusammenfassende Befund des 38-seitigen Gutachtens im Wortlaut:

> Anfang der 90er Jahre wurde die Holzlärmschutzwand errichtet, welche mit Elementen ausgerüstet wurde, von denen über 61 % sehr schwere Mängel (Schalldämmplatten fehlen) aufweisen. Über mehr als 20 Jahre konnten auf Grund der sehr schweren Mängel, der Bewuchs, die Tiere und die Witterung diese offenen Lärmschutzelemente weiter schädigen und zerstören. Dies wurde auch dadurch begünstigt, dass die Wand nicht von dem schädlichen Bewuchs freigehalten wurde.
>
> Bei den restlichen 39 % der Lärmschutzelemente sind die Dichtungen zersetzt, Löcher in der Absorbermatte, die Befestigung mangelhaft, die Latten gebrochen und stark verwittert. Auch der Nutzungszeitraum der Holzkassetten mit 20 Jahren wurde bereits erreicht und es besteht die Möglichkeit, dass die verwendete Steinwolle krebserregend ist. Es ist daher als Sofortmaßnahme der Austausch aller Holzschutzelemente unverzüglich erforderlich.

Offenbar wurde die Wand vor mehr als 20 Jahren von vorne herein unsachgemäß errichtet (!!!), ist derzeit völlig untauglich und möglicherweise sogar gesundheitsschädlich. Die ASFINAG reagierte auf das Gutachten sehr überrascht und hat nun zugesagt, den Austausch der Wand auf 2018 vorzuziehen.

Die Koalition stellte sich den Fragen der Bürger

Bereits zum zweiten Mal fand eine Fragestunde mit Bgm. Herbert Janschka, Vize-Bgm. Dr. Elisabeth Kleissner und Bgm.-Stv. Robert Stania statt. Die drei Spitzenrepräsentanten der Gemeinde-Regierungskoalition beantworteten im Glassaal des Migazzihauses alle gestellten Fragen und informierten über aktuelle Vorhaben der Gemeinde.

Radarboxen: Runter vom Gas

Seit Mitte November sind die Radarboxen wieder „scharf“. Aufgrund der neuen Technik wird in beide Richtungen fotografiert und das zumeist „blitzlos“. Nicht die Einnahmen, sondern die Verkehrssicherheit steht dabei im Vordergrund. Allerdings wurden bereits am ersten Tag der Wiederinbetriebnahme der Radargeräte über 80 Anzeigen registriert. Ein Zeichen, wie wichtig diese Maßnahme leider ist.

Versprochen - Gehalten

Das passierte 2016

Anningerpark

Verbindungsgang Volksschule

Radwege

Untertunnelung B17

Linkegasse 16 thermisch saniert

Ortsentwicklungskonzept

Wasserleitung saniert

Generalverkehrskonzept

„Machaczek-Wehr“

Wichtelhaus Mühlgasse

Rettungsorganisation Rotes Kreuz

Freizeitzentrum und Sporthalle

Straßenbau

Kanalisation

Verkehrssicherheit Radarboxen

Transparente Verträge für drei Wr.Neudorfer Vereine

... weitere Maßnahmen

Lärmschutzmaßnahmen

Für eine aktive Jugend

Tempo 80 auf der A2

Die Info

Fröhliche Weihnachten & wunderschöne Fest- und Feiertage

VOLLER ERFOLG DES ÖVP PUNSCH-STANDES AN DER HAUPTSTRASSE.

PROMINENTES INTERSPORT SCS FLAGSHIP-STORE-OPENING: (V.L.N.R.) HARALD TSCHERNE, CHEF VON INTERSPORT, OLYMPIA-SIEGER BENNI RAICH (SKI) UND JULIA DUJMOVITS (SNOWBOARD), BGM. HERBERT JANSCHKA. ERÖFFNUNG DES NEUEN SPORTGESCHÄFTS IN WIENER NEUDORF, INTERIO GEBÄUDE. (FOTO KATHARINA SCHIFFL)

NEUWAHL WIRTSCHAFTSBUND WIENER NEUDORF WIR GRATULIEREN DEM NEUEN UND ALTEN WIRTSCHAFTS-BUNDOBMANN KARL ENDL (4. V.L.)

JAHRESAUSLAUFEN 2016

Am Freitag, 30.12.2016,
Start 17:00 Uhr, Feuerwehr.

1 Stunde laufen. Wer sich bis 26.12. anmeldet bekommt eine Stirnlampe. Kein Startgeld.
Anmeldung (auch später möglich):
oevp-wienerneudorf@gmx.at

SILVESTER VERTEILAKTION
31.12.2016, 10-12 UHR, VOR
DEN LEBENSMITTELGESCHÄFTEN

Einladung

Wir laden alle Wiener Neudorferinnen
und Wiener Neudorfer herzlich zu unserem

Neujahrsempfang

am Sonntag, den 8. Jänner 2017,
um 11.00 Uhr
in den Glassaal des Migazzihauses

mit musikalischer Untermalung und Buffet.

TERMINE

Montag, 19. Dezember, 15.00 Uhr	Seniorennachmittag Adventfeier – Haus Frieden
Freitag, 30. Dezember, 17.00 Uhr	Jahresauslaufen – Start beim Feuerwehrhaus
Sonntag, 8. Jänner 2017, 11.00 Uhr	Neujahresempfang – Migazzihaus
Montag, 16. Jänner 2017, 15.00 Uhr	Seniorennachmittag – „Die F.X. Mayrkur“ im Haus Frieden
Montag, 30. Jänner 2017, 19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung – Gemeindeamt
Montag, 27. Februar 2017, 19.00 Uhr	Faschingsausklang – Haus Frieden
22. – 27. Mai 2017	Sommerreise „Tal der Schlösser“ und Breslau

Herbert Janschka
Tel.: 0650/72 50 105
Mail: herbert.janschka@kabsi.at

Erhard Gredler
Tel.: 0664/52 603 94
Mail: erhard.gredler@gmx.at

www.janschka.at

www.oevp-wienerneudorf.at

Impressum:
Für den Inhalt verantwortlich:
Liste Herbert Janschka / Unabhängige / Volkspartei Wiener Neudorf
2351 Wiener Neudorf. www.oevp-wienerneudorf.at
Fotos: ÖVP, Willi Kraus, Berhard Garaus , Depositphotos Inc.
Druck: Kny & Partner:c.r.kny@knyundpartner.com